



Suspendierung und Verdachtsabberufung als Instrumente prospektiver Überwachungstätigkeit des Aufsichtsrats der AG

unter einschließender Betrachtung der Rechtslage in der GmbH

Ladenpreis: 163,50EUR

ISBN: 978-3-452-29954-3

Verlag: Heymanns, Carl

Erscheinungsdatum: 01.05.2022

Autoren: Becker Marcus

Reihe: Abhandlungen zum deutschen und europäischen Handels- und Wirtschaftsrecht

WEITERE INFORMATIONEN UND BESTELLUNG

<https://shop.lexisnexis.at/suspendierung-und-verdachtsabberufung-als-instrumente-prospektiver-ueberwachungstaetigkeit-des-aufsichtsrats-der-ag-9783452299543.html>

Details

Am 19. Juli 2018 meldete die VW AG, dass Rupert Stadler infolge des Antritts der Untersuchungshaft auf eigenen Wunsch von seinen Aufgaben im Vorstand der AUDI AG sowie der VW AG „vorübergehend entbunden“ werde. Am 18. Juni 2020 gab die Wirecard AG bekannt, dass ihr Vorstandsmitglied Jan Marsalek „widerruflich [...] von seiner Tätigkeit als Vorstand der Wirecard AG freigestellt“ sei. Doch was bedeutet „vorübergehende Entbindung“ oder „widerrufliche Freistellung“ von den Vorstandsaufgaben? Das Aktiengesetz schweigt sich hierzu aus. Unklar ist daher auch, ob eine solche Gestaltung überhaupt rechtlich zulässig ist. Die aktienrechtliche Kommentar- und Handbuchliteratur akzeptiert eine „Suspendierung von Vorstandsmitgliedern“ mehrheitlich. Gleichwohl fallen die Begründungen hierzu eher knapp aus. Eine umfassende, monografische Aufarbeitung der Thematik fehlte bis dato. Auch eine eingehende Untersuchung der „Suspendierung von Geschäftsführern“ im Anwendungsbereich des GmbH-Rechts stand bislang aus. Dem Themenkomplex der Suspendierung nimmt sich vorliegende Untersuchung nunmehr umfassend an. Dabei wird zunächst die Vorfrage der Zulässigkeit einer Verdachtsabberufung bei Verdacht eines pflichtwidrigen Handelns zu Lasten der Gesellschaft beleuchtet. Anschließend wird im Wege der Auslegung und der gesetzesimmanenten sowie der gesetzesübersteigenden Rechtsfortbildung die Zulässigkeit der Suspendierung von Vorstandsmitgliedern der AG ergründet. Hierzu werden neben rechtsdogmatischen, auch rechtshistorische, rechtstatsächliche und (binnen-)rechtsvergleichende Überlegungen angestellt. Im Zuge des

Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand. Bei Bestellung im LexisNexis Onlineshop kostenloser Versand innerhalb Österreichs.

Binnenrechtsvergleichs wird zudem der Existenz eines Instituts der Suspendierung von GmbH-Geschäftsführern als Rechtsfigur sui generis nachgespürt. Dabei offenbart sich, dass ein solches eigenständiges Institut der Suspendierung von Geschäftsleitern weder mit dem GmbH- noch dem Aktienrecht de lege lata vereinbar ist. Abschließend werden die daraus resultierenden Rechtsfolgen erläutert, wobei der Rechtspraxis zugleich aufgezeigt wird, mit welchen Instrumentarien gesetzeskonform auf das Phänomen des verdächtigen Geschäftsleiters im Aktien- ebenso wie im GmbH-Recht reagiert werden kann.

Wir haben andere Produkte gefunden, die Ihnen gefallen könnten!



KrWG - Kommentar zum
Kreislaufwirtschaftsgesetz
Ladenpreis: 172,80EUR



Übungen im Kapitalgesellschaftsrecht
Ladenpreis: 24,95EUR



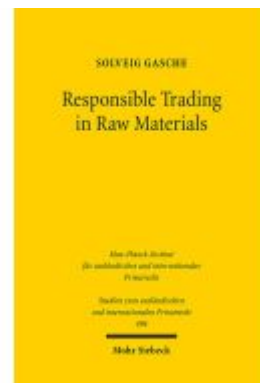
Selbstorganisation macht Sinn
Ladenpreis: 34,90EUR



Handelsgesetzbuch
Ladenpreis: 77,10EUR



Zuwendungsrecht
Ladenpreis: 71,00EUR



Responsible Trading in Raw Materials
Ladenpreis: 101,80EUR



Gesamtrechtsnachfolge in öffentlich-rechtliche Positionen bei Unternehmensübertragungen
Ladenpreis: 37,10EUR



Die wechselseitige Abhängigkeit von Schuldverhältnissen am Beispiel der Kaufuntersuchung im Pferdehandel
Ladenpreis: 100,60EUR



Management- und Mitarbeiterbeteiligung
Ladenpreis: 72,00EUR



FlexLex Grundzüge des Unternehmensrechts | Studium
Ladenpreis: 27,00EUR